



"FRAUEN IN MUSIKAUSBILDUNG UND -BERUF": FORTBILDUNGSTAGUNG FÜR STUDIERENDE, LEHRENDE UND DIE INTERESSIERTE ÖFFENTLICHKEIT

Es gibt spannende Vorträge rund um Musikerinnen, ihre Ausbildung und ihre Arbeitswelt: Im Weimarer Forum Seebach präsentieren deutsche, schweizerische und italienische Musikerinnen, Musikpädagoginnen und Musikwissenschaftlerinnen neueste Forschungsergebnisse zum Thema Frauen im Musikleben.

Eingeladen zur Tagung sind Studierende, Lehrende sowie auch die interessierte Öffentlichkeit. An einem **intensiven Fortbildungstag am Samstag, 30. Januar im Forum Seebach** gibt es insgesamt acht Vorträge aus Musikwissenschaft, Genderforschung und Musikpädagogik. Es sind noch Anmeldungen möglich.

Das Thema "**Frauen in Musikausbildung und -beruf**" soll vor einem zweifachen Hintergrund - nämlich der Ausbildung und dem Arbeitsleben der drei "Sparten" Musikerinnen, Musikpädagoginnen und Musikwissenschaftlerinnen/ Lehrenden - beleuchtet werden.

In drei Tagungs-Blöcken geht es u.a. um die historische Situation der musikalischen Elitenausbildung von Mädchen und Frauen in Venedig, dem Wandel der Musikerinnenausbildung im 19. Jahrhundert sowie auch um neueste Forschungsergebnisse der gegenwärtigen und zukünftigen Situation von Musikerinnen, Musiklehrerinnen und Hochschuldozentinnen in Ausbildung und Beruf.

Zur Eröffnung der Tagung wird am Vorabend ein **Gesprächskonzert "Komponierende Fürstinnen"**

stattfinden. Das Programm am **Freitag, 29. Januar um 19:00 Uhr im Forum Seebach** setzt sich aus speziell für dieses Konzert aufbereiteten Kompositionen von Frauen aus dem Umfeld von Herzogin Anna Amalia zusammen.

Es erklingen zum Teil **neu edierte Werke von zumeist Thüringer Frauen** wie Anna Amalia, Sophie Pflughaupt, Anna Sophie von Sachsen-Gotha-Altenburg und anderen. Die Aufführenden sind Schülerinnen des Hochbegabtenzentrums sowie Studentinnen und Professorinnen der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar. Das Gesprächskonzert wird durch eine Einführung eröffnet.

Die Tagung als Lehrmodul zur Gestaltung einer gendersensiblen Lehre in der Musikausbildung ist eines von vier Projekten des Thüringer Kompetenznetzwerks Gleichstellung der Thüringer Hochschulen zur Förderung von Genderkompetenz durch Lehr- und Weiterbildungsangebote.

Nähere Infos auch zur Tagungsanmeldung: www.hfm-weimar.de/?id=1274

[zurück zur Übersicht](#)

[als PDF downloaden](#) 

[Zum Seitenanfang](#)